

Gemeindezusammenschluss

Industriegroßgemeinde Krauschwitz i.d.O.L. - Ortsteile Muskau Berg / Köbeln / Muskau Siedlung



Eingemeindung der Muskauer Ortsteile Berg, Köbeln und Siedlung nach Krauschwitz als Gleichberechtigte Ortsteile mit Sagar, Skerbersdorf, Klein Priebus, Werdeck und Podrosche. Eingliederung von Muskau Neustadt bis zum Eiland nach Krauschwitz.

Gemeindezusammenschluss

Beschlussvorschlag 2018: Eindeutiger Vorrang für Muskau

Schon aus der Präambel der Vereinbarung über die Gemeindevereinigung ist erkennbar, dass es hier vor allem um Muskau ging.

- UNESCO Welterbepark
- Kurentwicklung
- UNESCO Geopark

Die jahrzehntelange Fehlentwicklung der Stadt im Welterbe zeigt, dass das sächsische Finanzministerium sich blind auf Muskaus Bürgermeister sowie die Strippenzieher im Hintergrund verlassen hat!

Entwurf

Bearbeitungsstand: 26.07.2018

Öffentlich-Rechtliche Vereinbarung über die Gemeindevereinigung der Stadt Bad Muskau und der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. zur Stadt Bad Muskau

Die Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.
vertreten durch den Bürgermeister Rüdiger Mönch und

die Stadt Bad Muskau
vertreten durch den Bürgermeister Andreas Bänder

schließen auf Grund der §§ 8, 8a und 9 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) folgende Vereinbarung:

Präambel

Die beteiligten Gemeinden dieser Vereinbarung liegen im ländlichen Gebiet des Muskauer Faltenbogens, in der nördlichen Oberlausitz, unmittelbar angrenzend an das Land Brandenburg und der Republik Polen.

Mit dem Ziel, im Nordosten des Kreises Görlitz eine Verwaltungseinheit zu schaffen, welche die ländlichen und kleinstädtischen Strukturen bewahrt, zugleich aber den Anforderungen an eine moderne und leistungsfähige Gemeindeverwaltung – auch hinsichtlich ihrer Finanzierbarkeit – entspricht, wollen die Stadt Bad Muskau und die Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. ihre Kräfte bündeln und sich zu einer neuen Stadt zusammenschließen.

Die neue Stadt Bad Muskau bekennt sich:

- die Lebens- und Wohnqualität der Bürger unter Beibehaltung der örtlichen und kulturellen Besonderheiten der einzelnen Ortsteile zu erhalten, zu entwickeln und zu verbessern,
- zur Wahrung des binationalen UNESCO Welterbes Muskauer Park / Park Mużakowski,
- das Kurortprädikat der Stadt Bad Muskau zu sichern,
- den transnationalen UNESCO Geopark Muskauer Faltenbogen / Luk Mużakowa zu bewahren und behutsam in Wert zu setzen,
- die kulturelle und touristische Infrastruktur zu sichern und bei der thematischen Dorfentwicklung zu fördern,
- zur Zusammenarbeit mit einheimischen Unternehmen

Gemeindezusammenschluss

(Entwurf vom 09.07.18) Widerspruch / Verdummung der Bürger

„Uns bleiben aktuell 3 Wege in die Zukunft:

1. Wir machen weiter wie bisher und sind dabei nahezu handlungsunfähig - ...

2. Wir fusionieren

3. Wir schließen uns einer anderen Gemeinde (über 5.000 EW) an.“

Punkt 3 stand aber für die Einwohner beider Gemeinden nicht zur Abstimmung!

Die Vorteile einer Eingemeindung nach Krauschwitz wurde gar nicht betrachtet.

Dies soll der Landkreisverwaltung sowie dem sächsischen Innenministerium nicht aufgefallen sein?

ENTWURF vom 09.07.2018

Die Gemeindevereinigung - ein wichtiger Schritt für die Zukunft

Die finanzielle Situation der Stadt Bad Muskau und der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. zeigt, dass die jeweilige Leistungskraft in den jetzigen Strukturen und finanziellen Rahmenbedingungen spürbar an ihre Grenzen gestoßen ist.

Diese Entwicklung zwingt alle Entscheidungsträger, sich Gedanken über die weitere kommunale Zukunft zu machen.

Was nützt alle "Eigenständigkeit", wenn die Gemeinden nicht mehr in der Lage sind, freiwillige Leistungen für ihre Bürgerinnen und Bürger zu erbringen und selbst die Finanzierung von Pflichtleistungen zum Problem geworden sind!

Dieses generelle Problem, womit auch weitere strukturschwache Regionen mit niedrigen Gewerbesteuern in Sachsen zu kämpfen haben, macht vor Bad Muskau und Krauschwitz keinen Halt.

Beide Gemeinden, Krauschwitz i.d. O.L. und Bad Muskau, befinden sich in einer massiven wirtschaftlichen Krise, die aus eigenen Kräften nicht bewerkstelligt werden kann. Uns bleiben aktuell drei Wege in die Zukunft:

1. Wir machen weiter wie bisher und sind dabei nahezu handlungsunfähig – dieses auch erst recht dann, wenn die Gemeinde unter Zwangsverwaltung gestellt wird.

2. Wir fusionieren

3. Wir schließen uns einer anderen Gemeinde (über 5.000 EW) an.

Vor den Stadt- und Gemeinderäten von Bad Muskau und Krauschwitz sowie den Bürgerinnen und Bürgern steht daher die Aufgabe, sich nachhaltige Gedanken über die weitere Entwicklung unserer Gemeinden zu machen. Ein wichtiger Aspekt ist dabei, dass akzeptable, funktionierende und für die Bürgerinnen und Bürger nachvollziehbare neue kommunale Gebilde entstehen.

Die Sächsische Gemeindeordnung sieht folgende Möglichkeiten vor:

1. Die Zusammenlegung von mehreren Gemeinden zu einer neuen Gemeinde oder
2. Die Eingliederung einer oder mehrerer Gemeinden in eine bestehende andere Gemeinde.

Gemeindezusammenschluss

Alternativer Vorschlag

Mit einer notwendigen und sinnvollen Korrektur der Gemeindegrenzen erhielte Krauschwitz mehr Einwohner und vor allem mehr Steuereinnahmen! Damit könnte Krauschwitz selbständig bleiben!

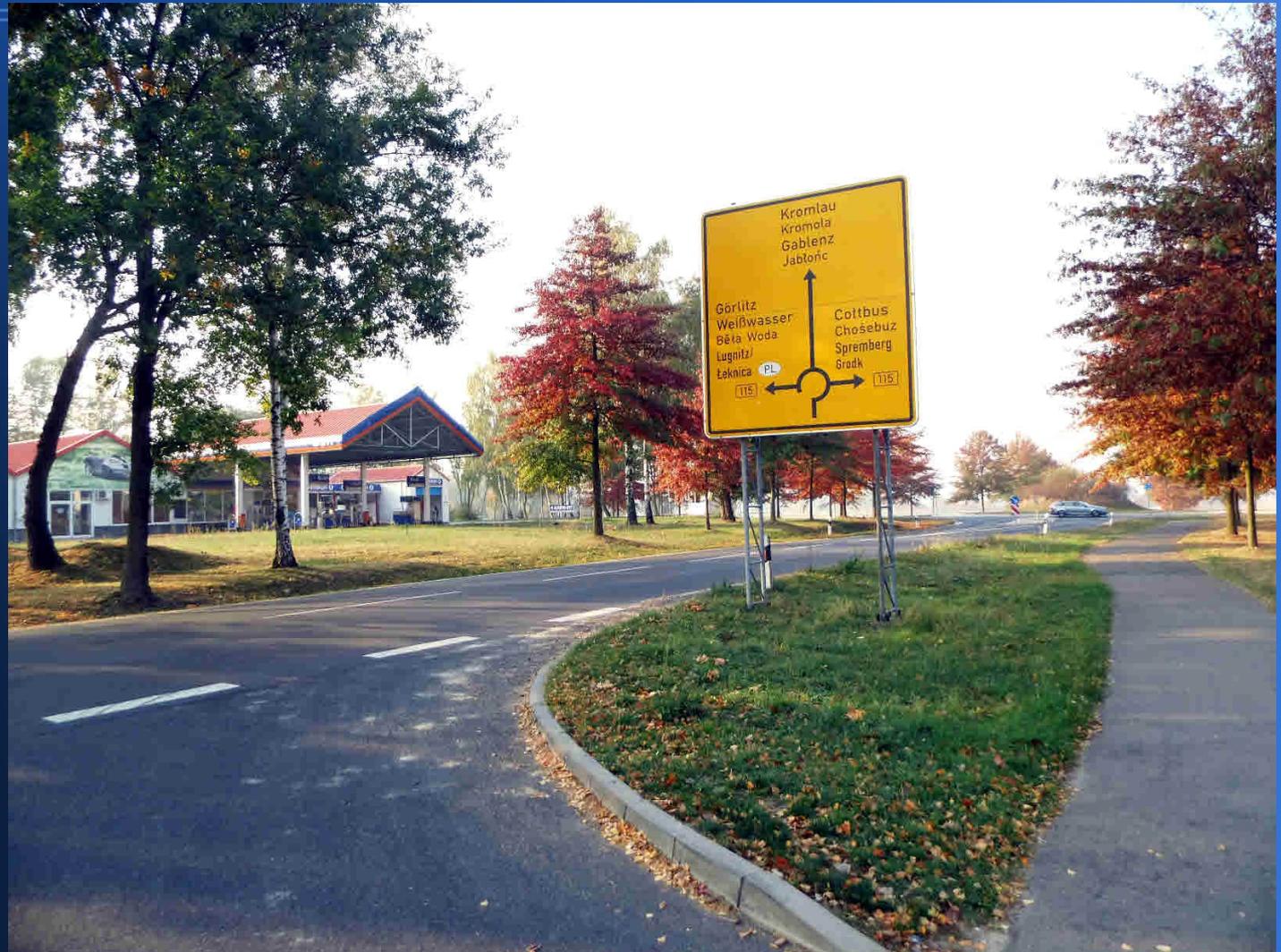
Bisher verlaufen Gemeindegrenzen teilweise durch Grundstücke, wie bspw. an der Friedensmühle oder hier am Breiten Weg, am Schmalen Weg und an der Langen Straße.



Gemeindezusammenschluss

Alternativer Vorschlag / neue Gemeindegrenzen

1. Eilandkreisel



Gemeindezusammenschluss

Alternativer Vorschlag / neue Gemeindegrenzen



1. Eilandkreisel

2. Weinbergweg



Gemeindezusammenschluss

Alternativer Vorschlag / neue Gemeindegrenzen



1. Eilandkreisel



2. Weinbergweg

3. ENO



Gemeindezusammenschluss

Alternativer Vorschlag / neue Gemeindegrenzen



1. Eilandkreisel



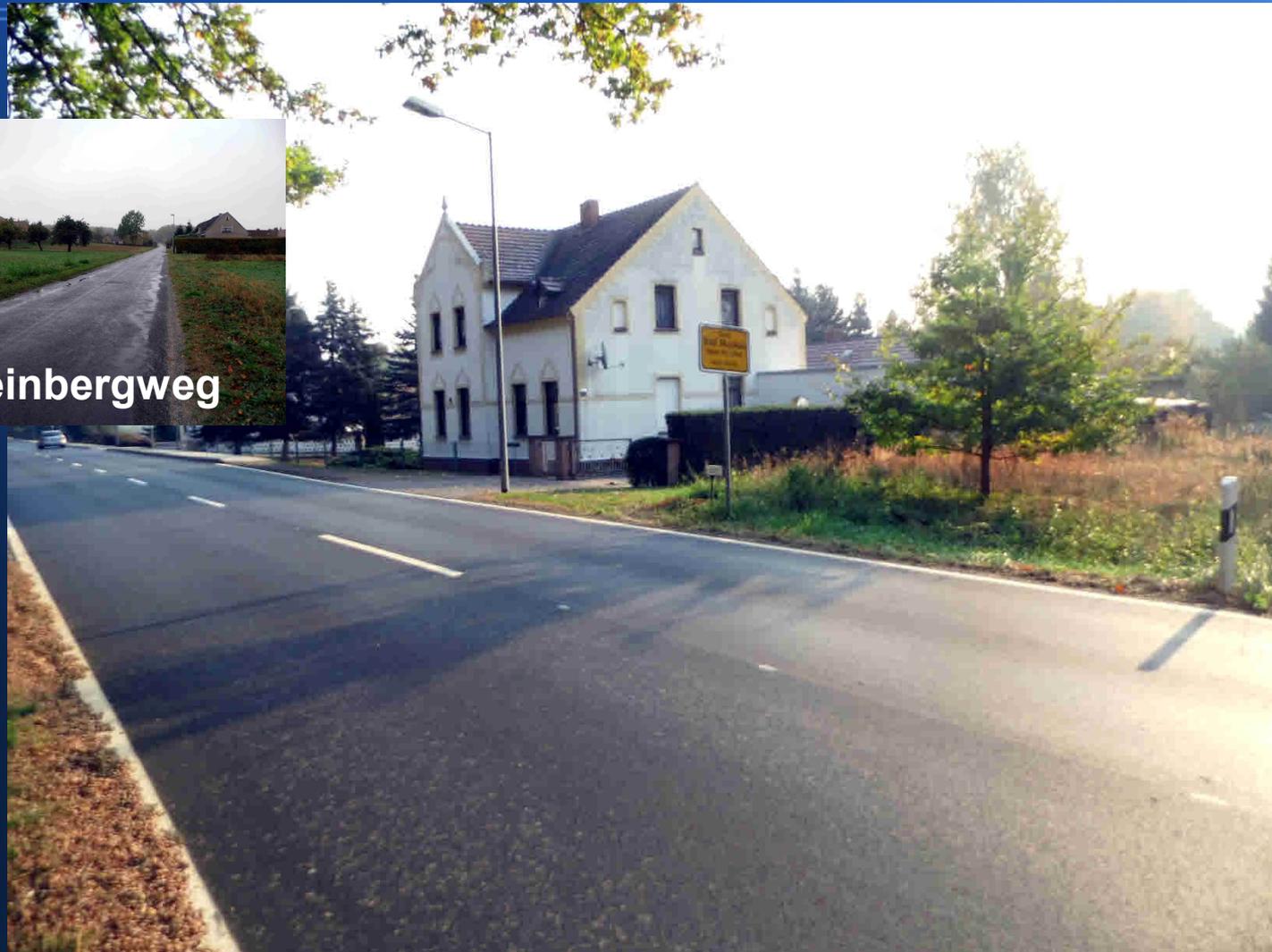
2. Weinbergweg



3. ENO

4. Bautzener Straße

Ortseingang Muskau



Gemeindezusammenschluss

Alternativer Vorschlag / neue Gemeindegrenzen



Gemeindezusammenschluss

Alternativer Vorschlag / neue Gemeindegrenzen



Gemeindezusammenschluss

Zusätzliche Gewerbesteuererinnahmen für Krauschwitz:

Eine Verlegung der Verwaltung und des Stützpunktes für Technik der Stiftung „Fürst-Pückler-Park“ an diesen Standort und Verlegung der Industrie nach Krauschwitz oder nach Weißwasser wäre sinnvoll.

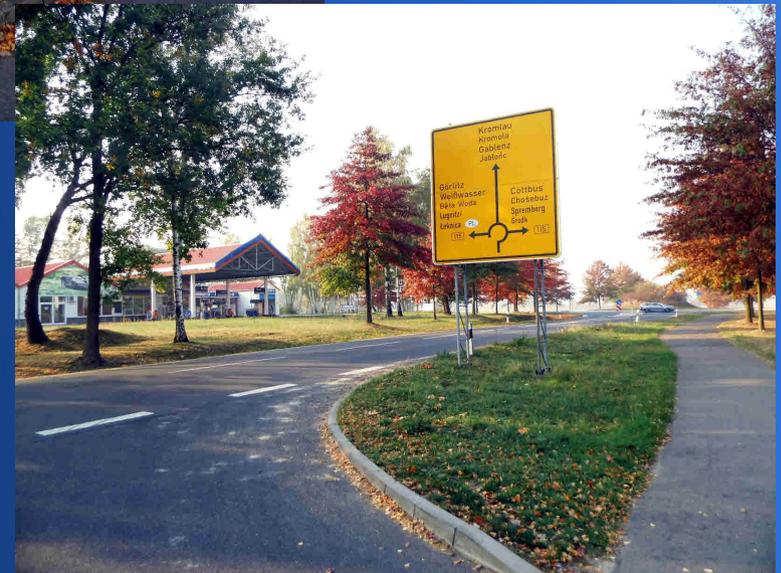


- ENO Bürohaus
- Gewerberäume
- Labor
- Schaltgerätewerk
- Caravanstellplatz
- usw.

Gemeindezusammenschluss

Zusätzliche Gewerbesteuererinnahmen für Krauschwitz:

- Eilandparkplatz
- Tankstelle
- Firmen in
 - Köbeln
 - Muskau Berg
- Verwaltungsumlage für
 - Gablenz
 - Köbeln
 - Muskau Berg
 - Muskau Siedlung



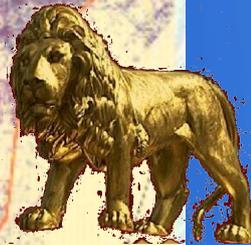
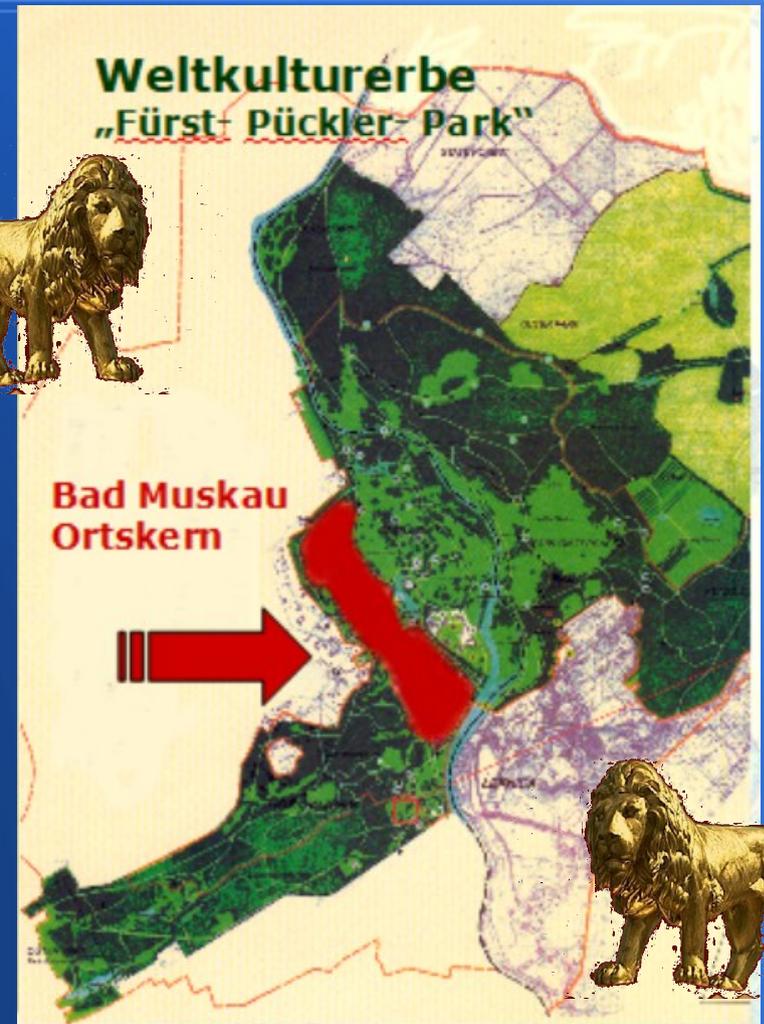
Gemeindezusammenschluss

Zwangsverwaltung für Muskau

Eine Ortschaft eingebettet von einem Weltkulturerbe ist einmalig und darf nicht, wie eine gewöhnliche Gemeinde behandelt werden!

Muskau hat für die Lausitz nach dem Kohleausstieg eine hervorgehobene Bedeutung.

Bevor 1,5 Milliarden € für wenig sinnhafte Projekte ausgegeben werden, ist dafür zu sorgen, dass Menschen aus besser entwickelten Regionen diesen Landstrich auch gern benutzen und sowohl Geld als auch Arbeitsplätze hierher bringen.





Regionalentwicklung



Beseitigung sozialistischer Strukturen im äußersten Osten Deutschlands

Überführung der Verantwortung für die Stiftung „Fürst- Pückler-Park Muskau“ zur EU unter Einbeziehung des Bundespräsidialamtes und des Außenministeriums.

Dies insbesondere durch die historischen Beziehungen zum Königshaus der Niederlande, Dänemarks, Belgiens, Schwedens und Norwegens.

Ausgleichszahlung für das Abbaggern des ehemaligen Callenbergschen Urwaldes und königlichen Jagdgebietes bei Weißwasser.



Regionalentwicklung

Einführung der sozialen Marktwirtschaft



Bestmögliche Nutzung des Schlosses und Verlegung der Büroräume der Stiftung „Fürst- Pückler- Park“ an eine andere geeignete Stelle der Stadt.

Professionelle Stadt-, Kur- und Tourismusedwicklung



Kurentwicklung-Ost



CDU-Ost





Regionalentwicklung

Einführung der sozialen Marktwirtschaft



Freie Entwicklung für Köbeln, Muskau Berg und Muskau Siedlung ohne Bevormundung durch die von der Pücklerstiftung dominierte Stadt Muskau.

Verwaltung des im Park liegenden Stadtkerns von Muskau durch eine geeignete Institution von der EU bzw. vom Bund sowie Umstrukturierung der Stiftung „Pückler-Park“.



Gesundheitsregion



Gründung einer neuen Gesellschaft zur Wirtschaftsförderung, Stadt-, Kur- und Tourismusedwicklung bei Neugliederung Stiftung „Fürst-Pückler-Park“, der kreislichen Entwicklungsgesellschaft, der Kur-GmbH sowie der Ver- und Entsorgungswerke Muskau.

Für die Wohnungsbaugesellschaft und die -genossenschaft von Muskau sollten Lösungen mit den Gesellschaften in Weißwasser gefunden werden, um im Muskauer Stadtkern Platz für sinnvolle Investitionen in Kur und Tourismus schaffen zu können.